

DER BLICK



Rundbrief der Katholischen Seelsorge für Hörbehinderte
und Taubblinde der Erzdiözese München und Freising

Ausgabe 55 April - September 2020



„We will rise!“ Steht auf einem Plakat von „Fridays for Future“ – Das ist Englisch – und heißt – „Wir werden uns erheben“, „Wir werden aufstehen“.

„Fridays for Future“ ist eine Bewegung von jungen Menschen rund um die Erde. Jeden Freitag gehen Schüler und Studenten auf die Straße um für ihre Zukunft zu demonstrieren. Mit dem „Schulstreik“ stehen diese Aktivist*innen auf gegen die Zerstörung der Lebensgrundlagen durch die menschengemachte Klimaerwärmung. „Unser Erdenhaus brennt!“ rufen die jungen

Leute den Erwachsenen zu. „Und ihr tut nichts!“. Auch wenn es manche nicht wahr haben wollen, es stimmt. Die Wetterlagen werden extremer, die Buschbrände, wie die Überschwemmungen nehmen zu, das ewige Eis schmilzt, der Meeresspiegel steigt und das Abholzen von wertvollem Regenwald. Auch Papst Franziskus spricht von einer der größten Herausforderung der Menschheit.

In der Kirche haben wir auch einen „Freitag für die Zukunft“ - den Karfreitag. Wir denken an Jesus, der für eine gute Zukunft gelebt hat, von Gottes Reich der Barmherzigkeit gepredigt hat. Jesus hat sich gewaltlos gegen die Machthaber gestellt. Seine befreiende Botschaft für die Armen und Ausgegrenzten hat ihm die Feindschaft der Mächtigen gebracht. Er wurde grausam am Kreuz getötet. Doch Gott verließ ihn nicht und noch am Kreuz zeigte sich: „Jesus ist Gottes Sohn“, der mit uns auch durch Verachtung, Leid und Tod geht.

An Ostern feiern wir: Jesus ist auferstanden – „Jesus Christ is risen“ – ein Aufstand für das Leben. Der Tod hat keine Macht, die Liebe ist stärker. Das macht uns Mut in aller Angst und Sorge, dass das Leben unzerstörbar ist.



Dass wir auferstehen nach dem Tod. Aber auch schon jetzt mitten im Leben aufstehen können für das Leben. Dass wir nicht verzweifeln müssen, weil Gottes Lebensmacht mit uns ist. „We will rise!“ – im Alltäglichen – in dem wir am Morgen aufstehen und den Tag beginnen und dort aufstehen, wo wir Unrecht sehen, wo Leben kaputt gemacht wird.

Ostern ist ein Fest des Lebens – und macht sogar Angst-Hasen Mut.

Ihre / Eure

Angelika W. Peter Glaser
Angelika Sterr & Peter Glaser



Lichtmessgottesdienst am 2.2.2020 in Freising. Zum vorerst letzten Gehörlosengottesdienst in Freising traf sich eine bunte Gruppe zum Beten und feiern. Herzlichen Dank an Regina Sovarzo, die sich nicht nur um die Gottesdienste kümmerte, sondern mit großem Engagement auch die Lieder, Bibeltexte und Gebete gebärdete.

Firmvorbereitung 2020



Hoch hinaus wagten sich die Firmlinge
im Januar zum gemeinsamen Tag im
Boulderzentrum

Herzliche Einladung zur Firmfeier am 12.07.2020
um 11:00 Uhr in der Jugendkirche mit Jubelkommunion
(Erstkommunion 1970)
Anschließend Sommerfest Preysingstr. 83

Rück-BLICK

Wie verändere ich die Welt? Indem ich es tue!

80-90 Gehörlose haben sich im Pfarrsaal der Pfarrei St. Wolfgang in München getroffen, um sich zu informieren, wie die Situation in Brasilien ist. Unterstützt wurde das Team der Gehörlosenseelsorge von vielen Ehrenamtlichen und von hauptamtlichen Mitarbeiterinnen von Misereor und der Abteilung Weltkirche des Erzbischöflichen Ordinariats.



Angelika Sterr und Kilian Knörzer begrüßten die Teilnehmer und führten durch den ganzen Nachmittag und Abend. Zunächst bekamen alle eine Übersicht über Land und Leute. Zum Beispiel passt Deutschland 24 mal in das Land Brasilien. Viele andere überraschende Informationen und Zusammenhänge brachte Isabel Otterbach den Menschen mit Wort und Bild nahe. Zwei Gebärdensprachdolmetscherinnen sorgten dafür, dass die Informationen ankamen. Das Ehepaar Dorner berichtete von ihrer Begegnung mit Indianern in Brasilien, deren besonderer Kultur und Verbundenheit mit Gott. Einprägsame Bilder zeigten Einblicke in deren Lebenswelt.

Mit dem Körper Musik machen – wie das geht? Mit viel Freude und wenn man einen brasilianischen begeisterten Vollblutmusiker hat. De Aziz hat den ganzen Saal in Bewegung gebracht. Körper und Stühle in Schwingung gebracht und viele strahlende Gesichter erzeugt. Das probieren von Mate Tee in der Pause brachte nicht nur einen neuen Geschmack, sondern auch in viele Gesichter überraschte und lustige Gesichtszüge.



Kilian Knörzer erklärte den Zusammenhang zwischen dem Schreiben „Laudato si“ und dem Aktionstag. Dann wurde eine Videobotschaft von Dr. Liona Paulus eingespielt, die von Brasilien in Gebärdensprache erzählte. Nach dem Dank für alle helfenden Hände gab es ein Dankgebet, das von Peter Glaser angeleitet wurde. Der volle Tag klang bei Cocktails und leckerem brasilianischen Essen aus. Die Firmlinge verkauften am Nachmittag fair gehandelte Produkte. Vielen war nicht bewusst, wie unser Leben mit dem Brasilien verknüpft ist. Dieser



Tag hat es aufgezeigt und klar gemacht, dass wir nur die Welt verändern können, indem wir es tun. Weniger verbrauchen, aufeinander schauen (in der Nähe und Ferne) und uns immer wieder dafür interessieren, wie es woanders aussieht.

Jeder Weg beginnt mit dem ersten Schritt. Lasst ihn uns tun!
Danke für 110 € Spende für Projekte in Brasilien.



Liebe ist wie ein Netz! Unter diesem Thema stand der Gottesdienst zum Valentinstag mit Einzel- und Paarsegnung in der Kirche St. Jakob in Bad Endorf. Der Gottesdienst wurde von Peter Glaser in Gebärdensprache übersetzt. Hier das Bild vom Netz, an dem die Teilnehmer mitgeknüpft haben. Ein schönes Erlebnis.

Nächstes Jahr wieder mit dem Angebot auch für Hörbehinderte!

Aus-BLICK

„Leben ohne Glauben?“ – Veranstaltung mit Martín Artero 25.4./26.4.2020



Glaube kann Antwort geben auf viele Lebensfragen. Glauben macht das Leben schön und wertvoll. Aber wie können taube oder schwerhörige Menschen eine persönliche Beziehung zu Gott aufbauen? Viele Formen des katholischen Glaubens kommen aus der hörenden Welt. Brauchen wir eine eigene gebärdensprachliche Glaubenskultur? Wie finden taube und schwerhörige Menschen ihren Platz in der Kirche? Der taube, katholische Spanier Martín Artero ist seit vielen

Jahren in der katholischen Gehörlosenseelsorge in Valencia und ganz Spanien aktiv. Mittlerweile wird er europaweit zu Vorträgen und persönlichen Erfahrungsberichten eingeladen (bis jetzt schon in Paris, Prag, mehreren Orten in Italien).

Jetzt auch in München:

Samstag (25.4.)

14:00 Uhr Treffen mit jungen Leuten in der Kirchenstraße 6

- die Firmlinge und Konfirmanden sind besonders eingeladen!

Sonntag (26.4.)

13:00 Uhr im Pfarrsaal von St. Elisabeth - Vortrag und persönlicher Austausch mit den Erwachsenen (mit Kaffeepause)

17:00 Uhr feiern wir gemeinsam einen Gottesdienst mit Gehörlosen-Pfarrer Christian Burkhard aus Regensburg.



Taub und Katholisch – Vernetzung – Jubiläum in der KGG Trier

Gemeinsame Tage in Luxemburg vom 10. - 14. Juni 2020

Die KGG Trier – die einzige katholische gebärdensprachliche Gemeinde feiert ihre 20. jährige Anerkennung.

Zum Workshop kommt die taube Frau Kate Slosar aus der USA und hoffentlich viele aus ganz Deutschland.

Termin ist festgelegt und bitte unbedingt vormerken.



Mehr Info kommt noch! Ihr findet sie bei der Homepage „TuK“ www.taub-und-katholisch.de oder fordert sie per e-mail bei info@kgg-trier.de an.

So sieht er aus:

Der neue Flyer der Hörbehindertenseelsorge.

Wir freuen uns, in einer ansprechenden Weise auf die Fragen antworten zu können:

- 👂 Was macht ihr denn?
- 👂 Wie erreicht man euch?
- 👂 Wer ist denn für welchen Bereich zuständig?



DAS KOMMT

Atemwochenende von 28.-30. August in Steinerskirchen



Zum Ende des Sommers laden wir ein zum Kräfte sammeln. Die eigene Atemkraft zu entdecken. Dazu helfen uns Wahrnehmungsübungen und den eigenen Atem durch Berührung stärken, Meditation, Natur erleben, Persönliche Zeit zum Entspannen und Ausruhen: also eine kleine „Kur“. Das Wochenende ist gemeinsam mit der Blindenseelsorge. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Also schnell anmelden. Spätestens bis zum 19. Juni.

Leitung: Angelika Sterr und Sr. Mareile Hartl, beide Atemtherapeutinnen.

Kosten: 125 € (Übernachtung und Vollpension)

Ausführlichere Ausschreibung auf unserer Internetseite. Voranmeldung per Mail.

„Abschied nehmen – neu beginnen“ 19.-20. September



Wandern auf dem Jakobsweg – besonders für Trauernde. Ein lieber Mensch ist gestorben, eine Beziehung zu Ende, der Arbeitsplatz ist verloren oder die Rente beginnt. Es gibt viele Situationen zum Abschiednehmen, zum Trauern. Das Gehen – das weitergehen hilft, gut durch die Trauer zu kommen.

Wir laden ein zu zwei Tagen Wandern auf dem Jakobsweg: Weilheim nach Hohenpeißenberg / Übernachtung / durch die Ammerschlucht nach Rottenbuch – jeweils ca. 16 km – Trittsicherheit erforderlich

Zielgruppe: Trauernde, die in DGS kommunizieren

Teilnahmekosten: 40 €

Anmeldung bis 30.6.2020 – Näheres auf unserer Internetseite und bei der BLWG - Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung in Weilheim.

Leitung: Sören Gericke (Dipl.-Pädagoge/Traumapädagoge), Angelika Sterr (Seelsorgerin)

Tel: 089 / 2137 7 3966, Mobil: 0160 80 35 341 (SMS,Skype), E-Mail: ASterr@eomuc.de

Ökumenische Pilger-Reise 2021 – „Save the date“ 5.-11.April 2021 nach Burgund (Frankreich)



Burgund eine wunderbare Region mit Weinbergen, malerischen Orten und üppige Städte, faszinierenden alten Kirchen und beeindruckenden Kathedralen, in denen es viel zu entdecken gibt. Wir besuchen das Grab der Hl. Bernadette von Lourdes, „begegnen“ der Hl. Maria Magdalena – der ersten Zeugin der Auferstehung und den Jakobspilgern. Wir schnuppern die Luft von Taizè einer ökumenischen Gemeinschaft, wo jährlich tausende von Jugendlichen aus aller Welt kommen. Und wir machen natürlich eine Weinprobe.

Seid ihr dabei? – Im Sommer kommt die Ausschreibung!

INFOBLICK



Sonntag, 24. Mai 2020 11:30 Uhr inklusive Gottesdienst auf der Landesgartenschau in Ingolstadt

Eintrittspreis beträgt 3 Euro.

Ort: St. Pius oder auf dem Gelände. Die **musikalische Gestaltung** übernimmt ein gemischter Chor (Lautsprachenchor + Gebärdenchor)

Anreise: Vom Bahnhof Ingolstadt-Nord gibt es eine Busverbindung zur Kirche und auch zur Landesgartenschau (<https://ingolstadt2020.de>).

Nach Gottesdienst und Mittagessen / Mittagspause sind Führungen geplant.

Sonntag 2. August 2020 – Gottesdienst mit Berg und Wasser – Ort und Zeiten werden noch bekannt gegeben.

Wir beten für unsere Verstorbenen „Sie leben jetzt voll in Gottes Licht und Liebe“



Silvia Pia
Gräfin von Praschma
geb.: 05.01.1930
gest.: 20.11.2019



Pfr. Johannes List
geb.: 19.02.1934
gest.: 28.11.2019



Robert Hudler
geb.: 08.09.1939
gest.: 30.11.2019



Elisabeth Huber
geb.: 04.04.1937
gest.: 31.01.2020



Anna Herrreiter
geb.: 10.06.1957
gest.: 07.02.2020

Wir begleiten Sie in der Trauer und übernehmen die Trauerfeier und Bestattung!

Bitte im Bestattungsinstitut Bescheid geben.

Fax: 089 / 2137 27 4310

E-Mail: hoerbehindertenseelsorge@eomuc.de

Mobil: 0160 / 8035341 (Sterr); 0160 / 96937506 (Glaser)



Kalender Dez. 2019 - April 2020

Gottesdiensttermine der Katholischen Seelsorge für Gehörlose, hörgeschädigte und taubblinde Menschen der Erzdiözese München und Freising

Gottesdienste – Änderungen möglich – Bitte im Video-Text nachschauen

T = Induktionsanlage **M** = Hl. Messe

April 2020

| | | | |
|-----------|-----------|-----------|--|
| So 05.04. | 9:00 Uhr | TM | Palmprozession und Messe, Mühlfeldkirche, Bad Tölz |
| Fr 10.04. | 11:00 Uhr | T | Kreuzwegandacht in St. Elisabeth, München im Anschluss Fastensuppen essen |
| Sa 11.04. | 19:00 Uhr | TM | Osternachtfeier in St. Elisabeth, München |
| So 26.04. | 17:00 Uhr | M | Gottesdienst in St. Elisabeth in DGS, München |

Mai 2020

| | | | |
|-----------|-----------|----------|---|
| So 17.05. | 9:00 Uhr | M | Gottesdienst mit GSD in Hl. Dreifaltigkeit, Kolbermoor |
| Sa 23.05. | 11:00 Uhr | | Gottesdienst zum Landestreffen, Augsburg |
| So 24.05. | 11:30 Uhr | M | Gottesdienst bei der Landesgartenschau, Ingolstadt |
| So 31.05. | 14:00 Uhr | | Ökumenischer Festgottesdienst zu Pfingsten , Passionskirche, München |

Juni 2020

| | | | |
|-----------|-----------|-----------|--|
| Do 11.06. | 9:00 Uhr | TM | Fronleichnam ; Festgottesdienst mit Kardinal Marx am Marienplatz in München , bei schlechtem Wetter im Dom! |
| Sa 13.06. | 13:30 Uhr | | Wortgottesfeier in St. Ägidius, Bad Reichenhall |
| So 21.06. | 10:30 Uhr | M | Gottesdienst mit GSD in St. Thomas, München |
| Sa 27.06. | 14:00 Uhr | | Wortgottesfeier Traunstein , Gehörlosenzentrum |
| Sa 27.06. | 17:00 Uhr | | Ökumenische Gedenkandacht, Rottmoos |

Juli 2020

| | | | |
|-----------|-----------|-----------|--|
| Mi 01.07. | 13:30 Uhr | | Wortgottesfeier im St.-Klara-Heim, Altötting |
| So 12.07. | 9:00 Uhr | M | Gottesdienst mit GSD in Hl. Dreifaltigkeit, Kolbermoor |
| So 12.07. | 11:00 Uhr | TM | Festgottesdienst zur Hl. Firmung in der Jugendkirche, Preysingstr. 83, München (siehe eigener Artikel) |

August 2020

| | | | |
|-----------|--|--|---|
| So 02.08. | | | Gottesdienst mit Berg und Wasser - Ausschreibung kommt |
|-----------|--|--|---|

September 2020

| | | | |
|-----------|-----------|-----------|--|
| Sa 12.09. | 13:30 Uhr | | Wortgottesfeier in St. Ägidius, Bad Reichenhall |
| So 13.09. | 14:00 Uhr | TM | Gottesdienst in St. Elisabeth, München |
| Sa 26.09. | 14:00 Uhr | | Wortgottesfeier in Traunstein , Gehörlosenzentrum |
| So 27.09. | 10:30 Uhr | M | Gottesdienst mit GSD in St. Thomas, München |

Nach den 14:00 Uhr-Gottesdiensten in St. Elisabeth gibt es im Pfarrsaal Kaffee und Kuchen.
GSD = Gebärdensprachdolmetscher*in

So finden Sie den Weg zu den Kirchen:

- > **St. Elisabeth, München:** Breisacher Str. 9a, 8 Min. Fußweg vom Ostbahnhof-Hauptausgang
- > **Kirche zum Guten Hirten:** Preysingstraße 83, Tram 25/21 Haltestelle Wörthstr., (6 Min) U 4/5 Max-Weber-Platz – in die Seeriederstr. einbiegen dann immer gerade aus (10 Min)
- > **Hl. Dreifaltigkeit, Kolbermoor:** Rainerstr. 6, 83059 Kolbermoor, 5 Gehminuten vom Bahnhof
- > **Gehörlosenzentrum Traunstein:** Scheibenstr. 6, 83278 Traunstein
- > **St. Thomas, München:** Tram 18, Regina-Ullmann-Str.
- > **St. Ägidius, Bad Reichenhall:** Poststr. 18 (in der Fußgängerzone) vom Hbf, Bahnhofstraße Richtung Innenstadt oder vom Bhf Bad-Reichenhall-Kirchberg Richtung Marktplatz in die Poststraße
- > **Mühlfeldkirche Bad Tölz:** Salzstraße 27, vom Bahnhof 15 Min. Gehweg Richtung Ortsmitte
- > **St.-Klara-Seniorenheim, Altötting:** Herzog-Arnulf-Str.10, ab Bhf. Altötting: Bus 141 Richtung Burghausen, hält direkt vor Seniorenheim oder Fußweg vom Bahnhof ca. 1 km

Regelmäßig Termine und Veranstaltungen:



Bibelkreis - jeden 3. Samstag im Monat um 15:30 – 18:00 Uhr

Thema: Biblische Worte und Texte als konkrete Lebensbegleitung für den Alltag heute entdecken. Leitung: Georg Huber. Vor allem für Schwerhörige!
Anmeldung: Georg Huber: georg.huber1802@gmail.com

Bibeltreff in Gebärdensprache – mittwochs

Spannende Themen; „Sehen – Erfahrungen – Wissen – Diskussion“
Leitung: Angelika Sterr und Kilian Knörzer
(Termine im Internet)



Bibeltexte in Gebärdensprache für den Sonntag:

Kilian Knörzer, staatl. geprüfter tauber Gebärdendolmetscher gebärdet die Lesung aus dem Alten Testament und das Evangelium in DGS. Sie finden es unter: www.erzbistum-muenchen.de/bibel-in-dgs oder www.taub-und-katholisch.de
Hier gibt es auch eine Anleitung in DGS für die Nutzung der Videos und eine Exzelliste aller gebärdeten Bibelstellen.

Datenschutz:

Bildveröffentlichung: Für unsere Öffentlichkeitsarbeit werden auf unseren Veranstaltungen Bilder gemacht. Mit der Anmeldung stimmen sie der Veröffentlichung von Bildern in Printmedien (Blick) sowie elektronischen Medien zu. **Wenn sie dies nicht möchten, geben sie uns bitte Bescheid!** Wir nehmen den Schutz aller persönlichen Daten sehr ernst. Personenbezogenen Daten werden vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften behandelt.

Wenn sie nicht wollen, dass ihre Adresse für den Blickversand gespeichert wird, bitte eine Email oder ein Fax schicken.

Der nächste "Blick" erscheint im September 2020

Aktuelle Infos auch www.erzbistum-muenchen.de/hoergeschaedigte

Herausgeber „Der Blick“ : Seelsorge für Gehörlose, Schwerhörige und Taubblinde.
Satz und Druck: BBW-München, Fotos: A. Sterr, P. Glaser, J. Bauer



Seelsorge:

Gemeindereferentin Angelika Sterr: Kirchenstr. 6, 81675 München

Tel: 089 / 2137 7 3966, Mobil: 0160 80 35 341 (SMS, Skype), E-Mail: ASterr@eomuc.de

Gemeindereferent Peter Glaser: Bahnhofstr. 29, 83278 Traunstein,

Tel: 0861 / 20 99 89 59, Mobil: 0160 / 96 93 75 06, (SMS, Skype), E-Mail: PGlaser@eomuc.de

Gemeinsam: Fax: 089 / 2137- 27 43 10 Email: hoerbehindertenseelsorge@eomuc.de